

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0341/2016/BV

Datum:
04.10.2016

Federführung:
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

Beteiligung:

Betreff:

**Durchführung einer Veranstaltung zum "Tag der
Migranten" am 18.12.2016**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausländerrat/Migrationsrat	13.10.2016	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag des Vorstandes:

Der Ausländerrat / Migrationsrat stellt für die Durchführung einer Veranstaltung zum „Internationalen Tag der Migranten“ aus seinem Budget einen Betrag in Höhe von 1.100,00 EUR zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Durchführung der Veranstaltung laut Aufstellung	1.100,00 EUR
Einnahmen:	
keine	
Finanzierung:	
Projektmittelansatz	1.100,00 EUR

Zusammenfassung der Begründung:

Der Ausländerrat / Migrationsrat plant die Durchführung einer Veranstaltung zum „Internationalen Tag der Migranten“ am 18. Dezember 2016.

Begründung:

Am 18. Dezember 1990 wurde die Internationale Konvention zum Schutz der Rechte aller Migranten und ihrer Familienangehörigen von der UN-Vollversammlung angenommen. Sie ist der primäre internationale Standard, mit dem Regierungen ihre nationalen gesetzlichen Schutzmechanismen messen sollten. Zwar war die internationale Ratifizierung noch nicht erfolgt, dennoch riefen die Vereinten Nationen den Ersten Internationalen Tag der Migranten im Dezember 2000 aus.

In 2015 hat der Ausländerrat / Migrationsrat erstmalig den Internationalen Tag der Migranten veranstaltet.

Der Ausländerrat / Migrationsrat möchte in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens das Thema Migration und Integration im persönlichen Umfeld anhand von Weihnachten beleuchten. Mehrere Menschen mit Migrationsgeschichte werden gebeten, ihre ersten Weihnachtserfahrungen in Deutschland beziehungsweise in und mit deutschen Familien oder deutschen Familienangehörigen auszutauschen. Ebenso werden Deutsche gebeten, ihre Weihnachtserfahrungen sowohl mit als auch ohne Menschen mit Migrationsgeschichte zu erzählen. In diesem Jahr werden Eingebürgerte gezielt als Teilnehmende angesprochen, Ihre Erfahrungen zu teilen.

Das Budget ist wie folgt kalkuliert:

- Einladung 300,00 EUR
- Verpflegung 500,00 EUR
- Technik und Raumkosten 150,00 EUR (Ansatz aus 2015, ein Veranstaltungsraum kann bis dato nicht benannt werden)
- Honorar 150,00 EUR

Zum Vergleich: Die Projektkosten für die Aktion „Tag der Migranten“ 2015 beliefen sich in der Summe auf 1.082,63 EUR.

gezeichnet
Michael Mwa Allimadi
Vorsitzender Ausländerrat / Migrationsrat